



Injection of Masonry in Order to Avoid Capillary Moisture Content

Injection de la maçonnerie contre l'humidité capillaire montante

Deskriptoren

Voruntersuchungen, Sanierungsmaßnahme, Injektionsstoffe, Injektionsverfahren, drucklose Injektion, Druckinjektion, flankierende Maßnahmen, Qualitätssicherung, Prüfverfahren

Key Words

Preliminary investigations, measure of sanitation, injection compound, injection procedure, gravitational injection, pressure injection, additional measures, quality assurance, testing method

Mots Clé

Examens préliminaires, mesures d'assainissement, produits d'injection, procédure d'injection, injection sous gravitation, injection sous pression, mesures additionnelles, contrôle de la qualité, méthodes d'essai

Erläuterungen zum Merkblatt

Ergänzend sind u.a. folgende Merkblätter heranzuziehen:

- 1-2-91/D „ Der Echte Hausschwamm “
- 2-2-91/D „ Sanierputzsysteme “
- 2-6-99/D „ Ergänzung zum Merkblatt 2-2-91/D Sanierputzsysteme“
- 3-4-90/D „ Kenndatenermittlung und Qualitätssicherung bei der Restaurierung von Natursteinbauwerken“
- 4-2-02/D „ Messung der Feuchte von mineralischen Baustoffen“
- 4-3-94/D „ Instandsetzen von Mauerwerk – Standsicherheit/Tragfähigkeit “
- 4-6-98/D „ Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauwerke “
- 4-7-97/D „ Mauerwerksdiagnostik“
- 4-7-02/D „ Nachträgliche mechanische Horizontalsperren“

Inhalt

		Seite
1	Geltungsbereich	4
2	Voruntersuchung	4
3	Mauerwerksinjektion	4
3.1	Injektionsstoffe und Wirkprinzipien	4
3.2	Prüfverfahren	6
3.2.1	Prüfkörper	7
3.2.2	Einstellung des Durchfeuchtungsgrades	9
3.2.3	Injektion und Lagerung bis zur Wirksamkeitsprüfung	10
3.2.4	Wirksamkeitsprüfung	10
4	Anwendungstechnische Vorgaben	13
4.1	Vorbemerkungen	13
4.2	Injektionsverfahren	14
4.2.1	Drucklose Injektion	14
4.2.2	Druckinjektion	15
4.2.3	Geräte	15
4.2.4	Zusätzliche Maßnahmen	15
5	Flankierende Maßnahmen	16
5.1	Sanierputz	16
5.2	Vertikalabdichtung	16
5.3	Schwammbekämpfung	16
5.4	Behandlung bei Sichtmauerwerk	16
6	Qualitätskontrolle des angewendeten Injektionsverfahrens am Bauwerk	16
7	Fremdüberwachung	16
8	Zertifizierung	16
9	Literaturverzeichnis	18
Anlage A1	Produktprofil von Injektionsstoffen	
Anlage A2	Formblatt zur Dokumentation	



Merkblatt 4-4-04/D

WTA-Merkblatt 4-4-04/D

Mauerwerksinjektion gegen kapillare Feuchtigkeit

Deutsche Fassung vom März 1996

Überarbeitete Fassung Januar 2003

Referat 4 Mauerwerk

Referatsleiter: Hans-Axel Kabrede †
Prof. Dr.-Ing. W. Fix

Leiter der Arbeitsgruppe

Dr. -Ing. D.J. Honsinger

Mitglieder der Arbeitsgruppe

Prof. Dr.-Ing. W. Fix
F. Frössel
L. Gollwitzer
Dipl.-Ing. Dr. techn. C. Hecht
Chemotechniker W. Heising
Dipl.-Ing. J. de Hesselle
Dr.-Ing. D. J. Honsinger
Dr.-Ing. U. Hornig
Bau.-Ing. H. A. Kabrede †
Dipl.-Ing. S. Keppeler
Dipl.-Ing. J. Orłowsky
Dipl.-Ing. G. Pleyers
Dr. rer. nat. A. Reichert
R. Spirgatis

Erarbeitung des Merkblattes

Beginn der Arbeiten	Februar	1991
Merkblattentwurf	März	1994
Erste Fassung	November	1995
1. Überarbeitung	Mai	1998
2. Überarbeitung	Januar	2003
Endgültige Fassung	August	2004

ISBN 978-3-8167-6815-9

WTA-Merkblätter

Schriftleitung

Dipl.-Ing. Dr. techn. C. Hecht

Herausgeber

WTA, Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.

Vertrieb

WTA-Publications

Telefon +49-89-578 697 27, Telefax +49-89-578 697 29

© Alle Rechte bei der WTA. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung gestattet.

Die Angaben in diesem Merkblatt stützen sich auf den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse. Die WTA kann jedoch keinerlei Haftung übernehmen. Vorschläge oder Einwände, die gegebenenfalls bei einer Neuauflage berücksichtigt werden können, sind an die Geschäftsstelle der WTA zu richten.

Bei Streitfällen ist die deutsche Fassung gültig.

Den auftragvergebenden Architekten, Denkmalpflegeämtern und den staatlichen, kommunalen und kirchlichen Bauämtern wird nahegelegt, auf dieses und die weiteren Merkblätter der WTA zum Bautenschutz und zur Bauwerksinstandsetzung in Ausschreibungen und Aufträgen Bezug zu nehmen und deren Kenntnisnahme allen Auftragnehmern zur Auflage zu machen.

Fraunhofer IRB Verlag, 2006
Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau IRB
Postfach 80 04 69, D-70504 Stuttgart
Telefon (07 11) 9 70-25 00
Telefax (07 11) 9 70-25 99
E-Mail: irb@irb.fraunhofer.de
<http://www.baufachinformation.de>



Die Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege WTA e.V. hat die Aufgabe, die Forschung und deren praktische Anwendung auf dem Gebiet der Bauwerkserhaltung und der Denkmalpflege zu fördern und praktische Erfahrungen zu verbreiten. Neben einem intensiven Dialog zwischen Wissenschaftlern und Praktikern nimmt die WTA diese Aufgabe insbesondere durch die Herausgabe von Merkblättern wahr. Die Merkblätter enthalten praktikable Angaben zur Vorgehensweise bei der Instandsetzung, angefangen bei der Bestandsaufnahme und Planung bis hin zur konkreten Durchführung. Die Gesamtausgabe enthält alle zurzeit gültigen WTA-Merkblätter sämtlicher Referate.

Zur Bestellung und einer Übersicht weiterer WTA-Merkblätter klicken Sie bitte hier: [WTA-Merkblätter](#)